



Protokoll der Jahreshauptversammlung 2019
vom 14.03.2020
im Gasthof Stern in Seehausen

Anwesend:	Vorstand	Michael Haas
	Stellv. Vorstand	Florian Hochenauer
	Kassier	Anton Hochenauer
	Schriftführer	Stefan Gugler
	Sportwart	Horst Stelzl

Beginn: 18:20 Uhr

Anwesende Vereinsmitglieder: 15

Tagesordnungspunkte für die JHV 2019

- TOP 1 Begrüßung durch den Vorstand
- TOP 2 Einwände gegen die Tagesordnungspunkte der JHV
- TOP 3 Einwände gegen das Protokoll der JHV 2018 (Internet)
- TOP 4 Vorstandschaft (Berichte: Vorstand, Kassier, Kassenprüfer)
- TOP 5 Entlastung der Vorstandschaft
- TOP 6 Schießbetrieb allgemein
- TOP 7 Organisatorisches
- TOP 8 Sonstiges

Zu TOP 1

Eröffnung der JHV und Begrüßung der Vereinsmitglieder durch den Vorstand Michael Haas

Zu TOP 2

Es gab keine Einwände gegen die Tagesordnungspunkte der JHV

Zu TOP 3

Es gab keine Einwände gegen das Protokoll der JHV 2019

Zu TOP 4

Der Vorstand Michael Haas bedankt sich bei allen Mitwirkenden im Verein sowie der Vorstandschaft.

Vereinsguthaben:

Kasse:	539,15 €
Girokonto:	8.587,03 €
Gesamtguthaben:	9.126,18 €

Einnahmen und Ausgaben 2019:

Beitragsaufkommen:	6.650,75 €
Beitrag zum BBS:	1.296,00 €
Wildessen:	417,00 €

Schießplatzgebühren:

Mießbach:	2.640,00 €
Schongau:	1.295,00 €
Achenwald:	720,00 €
Gesamtgebühren:	4.655,00 €

Insgesamt wurden den Vereinsmitgliedern 2019 28 Schießtermine angeboten:

11x SOG 11x MB GSK 4x Achenwald 2x MB KK

Die Kasse wurde am 12.01.2020 durch Robert Eichner geprüft, es gab keine Beanstandungen.

Zu TOP 5

Die gesamte Vorstandschaft wurde durch die Anwesenden Mitglieder entlastet. Es gab fünf Enthaltungen (Vorstandschaft).

Zu TOP 6

Es wurde wieder auf das absolute Alkoholverbot auf dem Schießstand während des Schießens hingewiesen.

Auf- u. Abbau Schiessstand

Hauptthema ist hier der Auf- und Abbau am Schiessstand (GSK-Miesbach).

Leider ist es in der Vergangenheit immer wieder dazu gekommen, dass vor allem beim Aufbau immer die gleichen Mitglieder die Stände für den Schiessbetrieb aufbauen und vorbereiten.

Es wurden zwei Möglichkeiten vorgeschlagen:

Möglichkeit A:

Beginn weiterhin ab 9 Uhr, aber gemeinsamer Aufbau der Stände für den Schiessbetrieb.

Möglichkeit B:

Feste Einteilung (mind. 2 Personen pro Schiesstermin) für Aufbau am Schiessstand.

Dazu sollte ein Plan zur Einteilung der Mitglieder erstellt werden.

Eine finale Entscheidung wurde durch die Vorstandschaft noch nicht getroffen!

Auf Grund der Corona Situation ist der Schießstand in Mießbach ab dem 15.03. bis auf

weiteres geschlossen. Eine Information zu den Ständen in Schongau und Österreich liegt aktuell nicht vor, es kann allerdings davon ausgegangen werden, dass auch diese Stände den Schießbetrieb eingestellt haben. Sollte sich die Situation wieder ändern und das Schießen wieder möglich sein, werden die Mitglieder darüber informiert.

Bezüglich der sehr geringen Anzahl an Tontaubentertminen in Schongau wurde uns ein Zusatztermin angeboten, dieser wird im Internet auf der Homepage entsprechend ergänzt. Auf Grund zahlreicher Beschwerden wurden die Sonntagstermine in Schongau dauerhaft abgesagt, sodass wesentlich weniger Termine für Verein vergeben werden können. Für 2021 wurden aber wieder mehrere Termin in Schongau angefragt.

Eine Anfrage bezüglich der Verteilung Schießtermine wurde gestellt, jedoch kann hier nicht ausgesucht werden da es eh nur sehr wenige Termine vergeben werden durch die Schießstätten.

Um eine größere Auswahl an Schießterminen und etwas Abwechslung bieten zu können wurde überlegt bei einer weiteren Schießstätte anzufragen, jedoch ist keine bekannt bzw. auf Grund der Corona Situation bis auf weiteres kein Schießbetrieb in Aussicht.

Bezüglich der Wertung wurde darum gebeten, dass doch nach Möglichkeit die anwesenden Mitglieder die Wertung mitschießen sollen, jedoch besteht natürlich kein Zwang!

Die Teilnahme an der Bezirksmeisterschaft wurde den Mitgliedern erneut empfohlen, diese Wettkämpfe sind auch hinsichtlich des neuen Waffengesetzes eine wichtiger Nachweis für die Ausübung des Schießsportes.

Auch die Teilnahme an den internationalen Wettkämpfen wie dem Kaiserjägerschießen oder Vomp wurde angesprochen, jedoch wird in 2020 hier voraussichtlich auf Grund von Corona kein Wettkampf stattfinden.

Zu TOP 7

Sollte ein Mitglied austreten, so muss die Kündigung bei der Vorstandschaft bis spätestens 30.09. eingegangen sein. Ansonsten kann der Austritt erst im Folgejahr erfolgen. Diese Frist hängt mit der internen Frist des Dachverbandes zusammen und muss zwingend eingehalten werden.

Es wurde entschieden in 2020 wieder ein Grillfest zu organisieren, Herbert Maurus hat wieder Angeboten die Räumlichkeiten der FFW Murnau zu nutzen. Ein Termin wird abgestimmt, die Mitglieder werden darüber entsprechend informiert.

Da als Ehrenpreise keine Scheiben mehr vorhanden sind, wird es in den Folgejahren unterschiedliche Ehrenpreise geben: Wimpel, Laser-Holzscheiben, PSV Leuchtwappen.

Der alte Mitgliedsantrag wurde DSGVO-konform überarbeitet und steht nun als neue Version zur Verfügung.

Es wurde die Anfrage gestellt, ob der Vereinsbeitrag bei Ausfall von Schießterminen reduziert wird, als Vorschlag wurde z.B. genannt, das Grillfest beitragsfrei durchzuführen.

Eine finale Entscheidung wurde diesbezüglich noch nicht getroffen und muss durch die Vorstandschaft noch geprüft und entschieden werden.

Als letztes Thema wurde das neue Waffengesetz angesprochen, da hierzu aber noch kein gültiger Beschluss vorliegt, konnte keine Aussage getroffen werden. Sollte sich hierzu etwas ergeben, wird das in einem der nächsten Termine besprochen und die Mitglieder darüber entsprechend informiert.

Zu TOP 8

Es gab keine weiteren Themen zu „Sonstiges“.

Ende: 19:15 Uhr

Stefan Gugler
Schriftführer